

## Studentenrecruiting – Innovationszwang und Chance

06.01.2010, 08:24 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Jobmensa*

---



Köln, 05.01.2010 -- Mit Blick auf Akademikermangel und die veränderte studentische Lebenswelt startet Jobmensa in das neue Geschäftsjahr.

Eine Umfrage unter 10.000 Studenten der Jobvermittlung Jobmensa.de hat ergeben, dass sich 48% der Studierenden einen langfristigen Studententjob wünschen. Das Sammeln von Praxiserfahrung ist für 73% hierbei das vorrangige Ziel. Das Problem: So mancher Student ist aufgrund seiner Studiensituation aktuell nicht mehr dazu in der Lage längerfristige Praktika und Studententjobs auszuführen. Da die meisten Studenten online nach Studententjobs und Praktika stöbern, ist dieses Problem auch dem Kölner Startup-Unternehmen Jobmensa nicht verborgen geblieben.

"Wir mussten im vergangenen Jahr feststellen, dass einigen Unternehmen wenig über die aktuelle Lebenswelt der Studenten bekannt ist", berichtet Jobmensa-Gründer Benjamin Roos. "Die Umstellung der Studiengänge auf das Bachelor-Master-System und die damit verbundene Mehrbelastung der Studenten lässt einen Nebenjob mit mehr als 10 Stunden in der Woche oftmals nicht mehr zu." Gerade in Zeiten des wachsenden Akademikermangels sei es daher von entscheidender Bedeutung Möglichkeiten zu finden, Studierende trotz voller Stundenpläne in den firmeninternen Arbeitsablauf einbinden zu können. Dies ermögliche zum einen eine Kostenersparnis bei den Lohnnebenkosten (20% bei Werkstudenten), zum anderen die Möglichkeit gut ausgebildete Fachkräfte nach ihrem Studienabschluss kostengünstig und ohne längere Einarbeitungszeit im Unternehmen zu halten.

Den Unternehmen dies klar zu machen und weiterhin eine große Zahl an Studenten in Arbeit zu bringen, ist eines der vorrangigen Ziele, die sich die Macher von Jobmensa für 2010 auf den Plan geschrieben haben. Über 120.000 registrierte Studenten, ca. 3500 Partnerunternehmen und permanent über 1000 aktive Job- und Praktikumsangebote bieten auch im Jahr 2010 gute Argumente dafür, im viel beschworenen "War for Talents" auf den Service von Jobmensa.de zurückzugreifen. Die konstanten Umsatzzahlen, die Unternehmensangaben zufolge sogar im Weihnachtsmonat 2009 gehalten werden konnten sowie die voranschreitende Großkundenakquise des Kölner Startups sind zwei von vielen Indikatoren dafür, dass das 2008 gegründete Startup wohl endgültig mehr als nur im Markt angekommen ist.

### Portrait

Jobmensa ist eine Online Studententvermittlung, die über eine Werbekooperation mit StudiVZ und gezielte

Suchmaschinenoptimierung einen enormen Studentenzulauf generiert (wöchentlich 3000). Die Profile aller Studenten werden durch einen Matchingalgorithmus mit den Stellenausschreibungen der Unternehmen verglichen. In der Folge werden Studenten und Unternehmen zusammen gebracht, die auch wirklich zusammen passen. Den Unternehmen bietet Jobmensa neben einfacher Bedienung und ansprechendem Design ein erfolgsbasiertes Zahlungsmodell, eine Neuheit im Bereich der Online-Jobvermittlungen. Für Studenten ist der Service gänzlich kostenfrei.

---

News-ID: 384742 • Views: 2360 (Stand: 20.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/384742/Studentenrecruiting-Innovationszwang-und-Chance.html>